Stadt Pforzheim
Dezernat I
Geschäftsbereich Kommunikation

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Pressemitteilung

Freitag, 7. August 2026

Wichtige Instandhaltungsmaßnahme ist in der Umsetzung gestartet

CongressCentrum Pforzheim erhält Bundesförderung im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative

Das CongressCentrum Pforzheim (CCP) erhält Fördergelder im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundes. Mit dieser Zuwendung wird eine wesentliche Instandhaltungsmaßnahme unterstützt, die in einem ersten Schritt in die zwingend erforderliche Erneuerung der Beleuchtung im Mittleren Saal des CCP fließen wird.

Das CongressCentrum Pforzheim – eine Betriebsstätte des städtischen Eigenbetriebs Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim (WSP) – setzt mit der Erneuerung der Beleuchtung ein umfassendes und notwendiges Sanierungsprojekt um, das an der Nationalen Klimaschutzinitiative partizipieren und Fördermittel in Höhe von 260.000 € verausgaben kann, was einer Bezuschussung von 40 % der anrechenbaren Kosten entspricht. Initiiert wird die Nationale Klimaschutzinitiative vom Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit; sie richtet sich insbesondere an Kommunen und öffentliche Einrichtungen und unterstützt vielgestaltige Klimaschutzmaßnahmen.

Die Umsetzung der umfangreichen Beleuchtungserneuerungsmaßnahme erfolgt für das CCP in zwei zeitlichen Bauabschnitten: Zunächst wird der Mittlere Saal ab 1. August bis Ende Oktober ertüchtigt, bevor ab

Geschäftsbereich Kommunikation
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T: +49 (0)7231 39-2809

presse@pforzheim.de
www.pforzheim.de

Mai 2027 für ein gutes halbes Jahr der Große und Kleine Saal folgen werden. Auch für diese zweite „Bauphase“ ist eine Bewerbung für das Förderprogramm fest eingeplant.

Als größte Veranstaltungsstätte der Region Nordschwarzwald empfängt das CCP jährlich zahlreiche Kongresse, Tagungen und Messen, Kultur- und Businessveranstaltungen – in seinen drei unterschiedlich großen, flexibel einsetzbaren Sälen, mit dazugehörigen Foyers, auf insgesamt rund 4.500 qm. Die Bundesfördermittel richten auch den Blick auf eine Stärkung von Nachhaltigkeit und Energieeffizienz; letztere wird im und für das CCP eine spürbare Reduzierung erfahren.

„Nachhaltigkeit ist längst ein wichtiger Aspekt für die Veranstaltungsbranche. Die Förderung ermöglicht es uns, die erforderliche Beleuchtungserneuerung nun konsequent umzusetzen und zugleich unser CCP in dieser Hinsicht zukunftsfähig aufzustellen“, fasst Kirsten Krehl, Geschäftsbereichsleiterin Administration und Finanzen beim WSP, zusammen.

Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert die Bundesregierung seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

BU (v.l.n.r): Freuen sich über die Bundesförderung: Herr David Ratz, Stellv. technische Leitung des CCP und Frau Kirsten Krehl, Geschäftsbereichsleitung Administration und Finanzen beim WSP
© Foto: WSP